



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 64

Donnerstag, 16. Januar 2025

Nummer 3


TANNHEIM | 925
JAHRE

Neujahrsempfang der Gemeinde Tannheim

Sonntag,
19. Januar 2025
um 11:00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus
Kronwinkler Str. 11
88459 Tannheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

starten wir gemeinsam ins neue Jahr! Themen, die uns bewegen:

- Herausforderungen und Chancen für Tannheim
- Investitionen und Wachstum

Programm

- **MEIN REGIMENT**
Musikverein Tannheim
- **BEGRÜSSUNG**
Heiko De Vita | Bürgermeister
- **RADETZKYMARSCH**
Musikverein Tannheim
- **VORTRAG**
**DEUTSCHLAND AM WENDEPUNKT –
WOHIN GEHT DIE REISE?**
Prof. Dr. Bernd Nolte
Wirtschaftswissenschaftler
- **TANNHEIMER MÜHLENPOLKA**
Musikverein Tannheim
- **DANK**
Heiko De Vita | Bürgermeister
- **EUROPAHYMNE –
FREUDE, SCHÖNER GÖTTERFUNKEN**
Musikverein Tannheim
- **ANSCHLIEßEND BIETET EIN STEHEMPFANG
RAUM FÜR GUTE GESPRÄCHE**

Wir freuen uns auf Sie!
Mit herzlichen Grüßen

Heiko De Vita, Bürgermeister





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, 20. Januar 2025**, findet um **18:00 Uhr** die nächste Sitzung des Gemeinderats im **Saal des Dorfgemeinschaftshauses**, Kronwinkler Straße 11 statt.

TAGESORDNUNG:

1. **Bekanntgaben des Bürgermeisters**
Es erfolgen verschiedene Bekanntgaben des Bürgermeisters.
2. **Fragestunde der Einwohner gem. § 33 Abs. 4 GemO**
Die Einwohner haben die Möglichkeit Fragen an den Bürgermeister zu stellen.
3. **Betreutes Seniorenwohnen in Tannheim (Hauptstraße 35) Vorstellung der Konzeption durch die Max Wild GmbH und die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.**
- Kenntnisnahme
Vertreter der Max Wild GmbH und der Ökumenischen Sozialstation Rottum- Rot-Iller e.V. werden ihr Konzept für das Seniorenwohnen in Tannheim (Hauptstraße 35) vorstellen. Die Bürger haben Gelegenheit bei diesem Tagesordnungspunkt Fragen an die Referenten und den Bürgermeister zu stellen.
4. **Vorkaufsrechte nach § 25 Landeswaldgesetz**
- Beschlussfassung
Der Gemeinderat berät und beschließt über Vorkaufsrechte nach dem Landeswaldgesetz.
5. **Bauanträge**
 - 5.1. **Auffüllung von Bodenmaterial auf Grundstück Flst.Nr. 2680, Gewinn Haldenäcker, Tannheim**
- Beschlussfassung
 - 5.2. **Erweiterung des bestehenden Umspannwerks um ein 110 kV Trafefeld, eine Erdlöschspule, eine Sammelschiene und einzelne Elemente der Freiluftanlage auf Grundstück Flst.Nr. 3350/4, Illerkraftwerk II, Tannheim**
- Beschlussfassung
 - 5.3. **Abbruch der Ökonomie und Erweiterung des Wohnteils des landwirtschaftlichen Gebäudes mit Umnutzung des Erdgeschosses zur Hofvermarktung sowie Ausbau des Dachgeschosses zur einer zweiten Wohneinheit auf Grundstücken Flst.Nrn. 70 und 70/1, Erdbirnweg 2, Tannheim**
- Beschlussfassung
Der Gemeinderat ist für die Herstellung des gemeindlichen Einvernehmens bei Bauanträgen zuständig.
6. **Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025**
- Beratung/Erlass
Den Mitgliedern des Gemeinderats wird der Entwurf der Haushaltssatzung nebst Anlagen zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.
7. **Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb „Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim“ für das Wirtschaftsjahr 2025**
- Beratung/Feststellung
Für den Eigenbetrieb wird der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 zur Beratung und Feststellung vorgestellt.

8. **Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB im Bereich „Bahnhof“ für die Flurstücke 796/4 und 796/8**

- Beschlussfassung

Der Gemeinderat berät und beschließt über eine Vorkaufsrechtssatzung im Bereich „Bahnhof“.

9. **Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

- Kenntnisnahme

Es werden die in den nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen des 4. Quartals 2024 gefassten Beschlüsse bekannt gegeben.

Zu dieser Sitzung wird die Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen.

Die Einwohner können die Sitzungsunterlagen einige Tage vor der Sitzung im Rathaus, Bürgerbüro, kostenlos abholen.

Tannheim, 13.01.2025

Heiko De Vita
Bürgermeister

Sprechstunde des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am **Samstag, den 25.01.2025** von **09:00 bis 11:00 Uhr**, findet meine nächste Sprechstunde im Rathaus, Zimmer Bürgermeister, statt.

Mir ist das persönliche Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern sehr wichtig. Erst durch Anregungen, Vorschläge, Ideen und sachliche Kritik aus der Bürgerschaft ist eine bürgernahe Politik möglich. Sprechen Sie mich daher gerne jederzeit an!

Um lange Wartezeiten zu verhindern, ist eine Anmeldung zur Sprechstunde über Frau Gawaz erforderlich. Die Termine werden nach Eingang vergeben. Es sind je Termin 15 Minuten eingeplant.

Im Rathaus bin ich in der Regel täglich zu erreichen. Aus organisatorischen Gründen wird jedoch eine telefonische Terminabsprache über die Assistenz des Bürgermeisters, Frau Gawaz, unter der Rufnummer 08395 922-21 empfohlen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ihr Bürgermeister

Heiko De Vita

Das Finanzamt informiert zur Grundsteuer:

Bitte beachten Sie hinsichtlich des nun beginnenden Versands der Grundsteuerbescheide 2025 durch die Städte und Gemeinden folgende Informationen:

- Haben Sie Fragen zur Zahlung der Grundsteuer? Wenden Sie sich hierzu bitte an Ihre zuständige Stadt oder Gemeinde.
- Aktuelle Informationen zur Grundsteuer finden Sie auf der Internetseite www.grundsteuer-bw.de.
- Haben Sie bereits Einspruch gegen den Grundsteuerwertbescheid / Grundsteuermessbescheid eingelegt, ist kein zusätzlicher Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid erforderlich.

Hinweis:

Soweit der Einspruch beim Finanzamt erfolgreich ist, ist die Stadt oder Gemeinde verpflichtet, den daraus resultierenden Grundsteuerbescheid von Amts wegen entsprechend zu ändern.

- Die Bearbeitung bereits eingelegerter Einsprüche bei den Finanzämtern dauert noch an. Bitte verzichten Sie daher zum jetzigen Zeitpunkt möglichst auf Rückfragen zum Erledigungsstand.
- Der maßgebliche Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert für den Grund und Boden innerhalb der Bodenrichtwertzone. Folglich spiegelt der Bodenrichtwert keinen individuellen Grundstückswert eines einzelnen Grundstücks wider. Der Bodenrichtwert und die Bodenrichtwertzonen werden von den unabhängigen Gutachterausschüssen ermittelt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den örtlich zuständigen Gutachterausschuss.

Hinweis:

Die maßgeblichen Bodenrichtwerte finden Sie über www.grundsteuer-bw.de → Kachel „Bodenrichtwerte Grundvermögen“ oder direkt über <https://www.gutachterausschuesse-bw.de>. Dort muss die Rubrik „Bodenrichtwerte Grundsteuer B“ ausgewählt sein.

- Sind Sie mit dem Bodenrichtwert nicht einverstanden, haben Sie die Möglichkeit zur Einreichung eines qualifizierten Gutachtens. Näheres finden Sie auf der Internetseite www.grundsteuer-bw.de unter der Kachel „Einreichen eines Gutachtens“.

Hinweise:

- Bitte beachten Sie, dass ein Gutachten nicht durch eine mündliche Auskunft des Gutachterausschusses oder ein einfaches Schreiben ersetzt werden kann.
- Wenn Sie das qualifizierte Gutachten bis zum 30. Juni 2025 beauftragen, wird es vom Finanzamt rückwirkend zum 1. Januar 2025 berücksichtigt – unabhängig davon wann Sie den Antrag beim Finanzamt gestellt oder das Gutachten eingereicht haben.

Wir gratulieren

Unsere Glückwünsche in diesen Tagen gelten:

Frau Christel Mertens zum 85. Geburtstag am 21. Januar und

Herrn Kurt Schrom zum 85. Geburtstag am 22. Januar.



Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht den Jubilaren sowie allen weiteren, die nicht namentlich genannt werden möchten, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heiko De Vita
Bürgermeister

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG)**- Ausschreibung**

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Tannheim, Gewinn: Sankt Martin

Flst.Nr.: 3102/5, 3102/6, Fläche: 28946 m², Nutzung: Wald
Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Biberach, Postfach 1662, 88396 Biberach bis zum 31.01.2025 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **4110 GV-2024-0513**

**Gemeinde Tannheim
Landkreis Biberach**

Die **Gemeinde Tannheim** (ca. 2.600 Einwohner) im schönen Illertal, Landkreis Biberach, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Unterstützung des Teams der verlässlichen Grundschule an der Grundschule

eine Betreuungskraft (m/w/d)
(geringfügige Beschäftigung)
(17,99 % Beschäftigungsumfang)

sowie

**eine Person für die Mittagessensausgabe
und als Betreuungskraft (m/w/d)**
(geringfügige Beschäftigung)
(14,2 % Beschäftigungsumfang)

Ihre Aufgaben umfassen:**Betreuung:**

- Betreuung der Kinder von Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 08:30 Uhr sowie am Freitag von 07:00 bis 07:40 Uhr

Mittagessensausgabe und Betreuung:

- Mittagessensausgabe am Freitag von 11:45 bis 14:15 Uhr
- Betreuung am Donnerstag von 07:00 bis 08:30 Uhr sowie von 12:00 bis 14:00 Uhr
- Vertretung im Team der verlässlichen Grundschule und Mittagessensausgabe

Ihr Profil:

- Interesse an pädagogischer Arbeit
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Einsatzbereitschaft
- Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Berufserfahrung im Bereich Betreuung ist von Vorteil

Unser Angebot:

- ein zukunftssicherer Arbeitsplatz
- eine sinnstiftende Arbeit
- alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes einschl. einer ergänzenden Altersvorsorge (ZVK)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD in derzeit Entgeltgruppe 2

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte per E-Mail bis **31.01.2025** mit den üblichen Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten PDF-Datei an: heiko.devita@gemeinde-tannheim.de

Für fachliche und personalrechtliche Fragen steht Ihnen unser Bürgermeister Heiko De Vita unter der Rufnummer 08395 922-12 oder per E-Mail unter heiko.devita@gemeinde-tannheim.de gerne zur Verfügung.





Rechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindegewege	01.01.2025 bis 31.12.2025	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Bahnhofstraße, Eggmannstraße	04.11.2024 bis 28.03.2025	Fahrzeugverkehr: vollständig sowie halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m) Fußgängerverkehr: vollständig	Verlegung von Energiekabeln für die Netze BW

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Mit Betroffenheit und Trauer erfüllt uns die Nachricht vom Tode des Herrn

Gerhard Wiemken
Architekt

geb.: 03.09.1937 gest.: 19.11.2024

Mit dem Erwerb des Alten Pfarrhofs in Tannheim im Jahr 1983 durch die in Stuttgart ansässigen Familien Wiemken und Mailänder wurde das markanteste Baudenkmal der Gemeinde Tannheim vor dem endgültigen Verfall bewahrt.

Architekt Wiemken hat dieses 450 Jahre alte Zeugnis handwerklicher Baukunst für die Nachwelt erhalten und für Tannheim damit ein Alleinstellungsmerkmal im Illertal bewahrt. Er tat dies in einfühlsamer Kleinarbeit, mit Hingabe und beruflich geschultem Sachverstand, fußend auf dem Ergebnis seiner beharrlichen Nachforschungen. Um den historischen Befund abzuklären, nützte er alle Quellen in den für ihn zugänglichen Archiven. Die so gewonnenen Erkenntnisse kamen ihm beim Bestreben zugute, den Pfarrhof als historisches Bauwerk wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen.

„Alles, was erhaltenswert war, wurde einfühlsam mit Liebe zum Detail freigelegt und konserviert.“ Wer immer sich neugierig für den Fortgang seiner zeitaufwendigen Renovierungsarbeiten interessierte – Gerhard Wiemken stand bereitwillig und gerne den Passanten auf dem Weg zum Bergfriedhof mit Witz und Charme Rede und Antwort und ließ sie eintauchen in die Geschichte des Tannheimer Pfarrhofs.

Wir danken Gerhard Wiemken für sein Lebenswerk, das uns stets an ihn erinnern wird.

Die Nachbarn und Freunde
Heiko De Vita
Bürgermeister

Einladung zum Frauenfrühstück



Am Montag, den 20. Januar 2025 um 8.30 Uhr

im Gemeindehaus St. Martin, Tannheim

Unsere Referentin ist Silke Fischer.

Sie ist Heilpraktikerin in Memmingen und sie spricht über

„Die Leber“

Bitte melden Sie sich bei Roswitha Blenk unter der Telefonnummer: 08395/1598 an.

Anmeldeschluss ist am Freitag, den 17. Januar 2025



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das Team vom Frauenbund

Spielen hält jung, trainiert Gedächtnis und Konzentration, bringt uns zum Lachen, lässt die „grauen Zellen“ arbeiten, bringt Spaß ...

Wenn Sie nicht spielen wollen, können Sie auch sehr gerne einfach so zum „Hoigada“ zu uns kommen.

Wir laden Sie herzlich ein zum

Spielenachmittag

**am Dienstag, den 21. Januar 2025, 14.00 Uhr
im Kirchengemeindehaus.**

Kommen Sie vorbei und gönnen Sie sich ein paar gemütliche Stunden. Bringen Sie Freunde und Bekannte mit. Wir freuen uns auf Sie.

Spiele stellen wir Ihnen zur Verfügung. Sie können aber auch gerne Ihr Lieblingsspiel mitbringen.

Haben Sie Fragen oder wollen Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen? Rufen Sie uns an.

Paul Ziesel (Telefon 1709).

Ihr Seniorenteam

Vorschau:

Seniorenachmittag am Dienstag, 04. Februar 2025, 14.00 Uhr

mit Vortrag von Josef Epp „Am Nachmittag des Lebens – Kraftquellen für uns“



VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs
geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch
auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Montag, 13.01.2025

Gymnastik 60+ für Frauen – Winterkurs (Ingrid Schad)
7 Termine, 15:30 – 16:30 Uhr, Schule Berkheim, Turnhalle.

Nachmeldung möglich

Modern Dance im Winter (Susanne Lober) 4 Termine, 18:30–20 Uhr,
Mehrzweckhalle Erolzheim. **Nachmeldung möglich**

Freitag, 17.01.2025

Männer macht euch fit! (Raimund Benz)

8 Termine, 17 – 18 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Männer macht euch fit! (Raimund Benz)

8 Termine, 18 – 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Line Dance für Fortgeschrittene (Marlies Schwarzbart)

8 Termine, 18 – 19 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 24.01.2025

Bayrische Spezialitäten - mit dem Thermomix (Monika Diepolder-
Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche
Fit für Mama's mit Baby (Johanna Röck) 5 Termine, 10 – 10:45 Uhr,
Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 31.01.2025

Hip - Hop 5 - 8 Jahre (Natalija Bej) 10 Termine, 14 – 14:45 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Hip - Hop 9 - 12 Jahre (Natalija Bej) 10 Termine, 14:45 – 15:45 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Hip - Hop 13 - 18 Jahre (Natalija Bej) 10 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr,
Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Corpus Delicti

von Juli Zeh, aufgeführt von der Württembergischen Landes-
bühne Esslingen

Am Mittwoch, den 29. Januar 2025 um 19 Uhr ist das Thea-
terstück Corpus Delicti in der Stadthalle Biberach zu Gast. Die
Erfolgsautorin und Juristin Juli Zeh entwirft in „Corpus Delicti“
das dystopische Bild eines totalitären Staates, der auf unserem
grundeigenen Wunsch nach Gesundheit und körperlicher Unver-
sehrtheit basiert. Es spielt ein Ensemble der Württembergischen
Landesbühne Esslingen.



„Corpus Delicti“ | Württembergische Landesbühne Esslingen | Spielzeit 2022-23
© Patrick Pfeiffer für WLB | Veröffentlichungen im Rahmen der Bewilligung über die Honorierung
Patrick Pfeiffer | D - 78471 Konstanz | Tel. +49 7201 927 638 | kontakt@pfeifferphotoagency.de



Fredo und der Drache Ein Musikalisches Märchen, ab 5 Jahren

Am 01. Februar um 15 Uhr ist die Musikbühne Mannheim in der Stadthalle Biberach zu Gast. Weihnachten ist vorbei. Fredo und seine Mutter graben den Weihnachtsbaum im Wald wieder ein. Er hat noch alle seine Wurzeln und soll weiterleben. Doch bereits im Frühjahr zeigt sich: Es ist zu trocken, die Luft ist vergiftet, die Buche hustet schon. Fredos Baum leidet. Die alten Bäume erzählen, dass ein Drache die Luft vergiftet und das Wasser wegsäuft. Mit der Gießkanne kann Fredo ein biss-

chen helfen, aber nicht den ganzen Wald bewässern. Auch mit Hilfe seiner Freunde ist das nicht zu schaffen. Trotzdem gibt er nicht auf.



Queen of Sand – Irina Titova Die Fabelhafte Welt des Kinos

Am Sonntag den 02. Februar 2024 um 17 Uhr, bringt Irina Titova in der Stadthalle Biberach die Flüchtigkeit des Augenblicks für einen magischen Moment auf die Leinwand. In der „fabelhaften Welt

des Kinos“ begleiten die Zuschauer einen jungen Mann auf seinem aufregenden Weg.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Matthias-Erzberger-Platz 1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30 - 18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Die Bibliothek/Mediothek informiert:

Medienflohmarkt in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) Biberach

Ab Montag, 20. Januar 2025 findet in der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) Biberach, Leipzigstraße 11, ein Flohmarkt statt. Dort können aussortierte Bücher günstig erworben werden. Die Dauer des Verkaufs hängt von der Nachfrage ab.

Die Bibliothek/Mediothek ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag 8 bis 14 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8 bis 19 Uhr, Mittwoch 8 bis 13 Uhr und Freitag 9 bis 13 Uhr.

Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek gibt es online unter www.mediothekbsz.de.

Informationsveranstaltungen

Weiterführende Schulen an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach stellen sich vor

Am 1. März 2025 ist Bewerbungsschluss für das Schuljahr 2025/2026 an den weiterführenden Schulen im Landkreis Biberach. Um Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen, bieten die beruflichen Schulen im Landkreis Informationsveranstaltungen an. Dabei stellen sich die unterschiedlichen Berufsfachschulen, Berufskollegs und beruflichen Gymnasien vor. Außerdem erhalten Interessierte alle wichtigen Informationen zur Anmeldung.

Karl-Arnold-Schule

Gewerbliche Schule Biberach

Donnerstag, 30. Januar 2025 von 16.30 bis 19.30 Uhr
www.kas-bc.de



Matthias-Erzberger-Schule

Berufliche Schule mit den Schwerpunkten Biotechnologie – Hauswirtschaft – Landwirtschaft – Pflege – Sozialpädagogik
Donnerstag, 30. Januar 2025 von 16.30 bis 19.30 Uhr
www.mes-bc.de

Gebhard-Müller-Schule

Kaufmännische Schule Biberach
Samstag, 25. Januar 2025 von 10 bis 12 Uhr
www.gms-bc.de

Kilian-von-Steiner-Schule

Gewerbliche, kaufmännische und naturwissenschaftliche Schule
www.kvs-schule.de
Mittwoch, 5. Februar 2025 von 16 bis 19 Uhr

Berufliche Schule Riedlingen

Gewerbliche, kaufmännische und hauswirtschaftliche Schule,
Wirtschaftsoberschule
www.berufliche-schule-riedlingen.de
Freitag, 31. Januar 2025 von 15 bis 17.30 Uhr

Der Bewerbungsschluss für diese Vollzeitschulen ist der 1. März 2025.

Die für die Schüleraufnahme zuständigen Abteilungsleitungen und die Lehrkräfte stehen bei den Informationsveranstaltungen für Fragen zur Verfügung.

Neujahrs- und Bürgerempfang des Landkreises Biberach

Gastredner Dr. Georg Stamatelopoulos, Vorstandsvorsitzender der EnBW AG, spricht über die Energieversorgung der Zukunft

Mit rund 550 Gästen fand am Freitagabend der Neujahrs- und Bürgerempfang des Landkreises Biberach im Kulturhaus Schloss Großlaupheim statt. Gastredner war Dr. Georg Stamatelopoulos, Vorstandsvorsitzender der EnBW AG. Er gab in seinem Vortrag einen Überblick über die Energieversorgung der Zukunft. Der Abend wurde von der Kreisjugendmusikkapelle (KJK) unter der Leitung von Tobias Zinser musikalisch gestaltet.

Mit dem Thema „Hoffnung“ beschäftigte sich Landrat Mario Glaser in seiner Begrüßungsrede. Angesichts der aktuellen Nachrichtenlage könne man mit Blick auf das neue Jahr beklemmende Gefühle entwickeln. „Doch wenn man angstvoll und mit Sorge in die Zukunft schaut, lähmt es im Tun“, so Landrat Mario Glaser. Als Gegenfigur der Angst öffnete die Hoffnung hingegen ein Möglichkeitsfeld, das dem Klima der Angst etwas entgegengesetzt könne. Dabei berief sich der Landrat auf den deutsch-südkoreanischen Philosophen Byung-Chul Han, der in seinem aktuellen Werk „Der Geist der Hoffnung: Wider die Gesellschaft der Angst“ einen Gegenentwurf zum Krisenmodus entwirft. „Hoffnung ist eine messbare, beeinflussbare und äußerst wirksame Kraft in unserem Leben. Hoffen heißt, aktiv Verantwortung zu übernehmen“, so Glaser. Im Landkreis Biberach gebe es sehr viele Beispiele für aktive Hoffnung, Menschen, die sich in Vereinen oder Verbänden engagieren, ein kommunalpolitisches Amt ausüben, Nachbarschaftsinitiativen gründen oder innovative Umweltprojekte starten. „Sie alle verkörpern eine solche tätige, eine Wirkstiftende Hoffnung“, betonte Glaser und leitete damit zum Gastredner des Abends, Dr. Georg Stamatelopoulos, Vorstandsvorsitzender der EnBW Energie Baden-Württemberg AG, über.



Dr. Georg Stamatelopoulos, Vorstandsvorsitzender der EnBW AG, gab in seinem interessanten Vortrag zum Thema „Sicher, sauber, bezahlbar: Wie kann die Energieversorgung diesen Dreiklang realisieren?“ einen Überblick über die Herausforderungen und Chancen der Energiewende.

Unter dem Titel „Sicher, sauber, bezahlbar: Wie kann die Energieversorgung diesen Dreiklang realisieren?“ sprach der EnBW-Vorstandsvorsitzende über die Herausforderungen und Chancen der Energiewende. Dabei ging Dr. Georg Stamatelopoulos auf aktuelle Projekte wie den Solarpark in Langenenslingen ein. „Die EnBW ist tief in Oberschwaben verwurzelt und nimmt ihren Versorgungsauftrag für Baden-Württemberg sehr ernst. Ich freue mich, dass wir gerade auch hier in der Region viele Kommunen an unserer Seite haben, die gemeinsam mit der EnBW den Umbau unseres Energiesystems in all seinen Facetten vorantreiben. Der Photovoltaik-Park in Langenenslingen, der aktuell größte Solarpark Baden-Württembergs, ist nur ein prominentes Beispiel.“

Im Anschluss an seine Rede trug sich Dr. Georg Stamatelopoulos ins Goldene Buch des Landkreises ein. Beim Biberacher Kreismarsch zum Abschluss des Neujahrsempfangs dirigierte Landrat Mario Glaser die Kreisjugendmusikkapelle, das Publikum sang die Strophen lautstark mit. Den Stehempfang im Foyer des Kulturhauses nutzten die Gäste aus Politik, Wirtschaft, Ehrenamt sowie Bürgerinnen und Bürger zu persönlichen Gesprächen.



Die Kreisjugendmusikkapelle (KJK) unter der Leitung von Musikdirektor Tobias Zinser begeisterte beim Neujahrsempfang des Landkreises Biberach mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm. Dafür gab es langanhaltenden Applaus.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) des Landkreises Biberach informiert:

Tauschtreff in Schwendi/Schönebürg eröffnet – Nächster Termin am Sonntag, 19. Januar 2025

Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat gemeinsam mit dem SC Schönebürg den zweiten Tauschtreff im Landkreis Biberach eröffnet. Der Tauschtreff ist Teil eines Pilotprojekts des Abfallwirtschaftsbetriebs und soll Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten, gut erhaltene Gegenstände haushaltsnah und kostenlos abzugeben oder mitzunehmen. Finanziell unterstützt wird das Projekt von der Stiftung pro bono BC.

Am Eröffnungstag wurden insbesondere Spielsachen, Dekoartikel und elektronische Geräte aus dem Haushalt rege getauscht. Bei winterlichen Temperaturen sorgten die Vereinsmitglieder des SC Schönebürg für wärmende Verpflegung. Damit zeigten sie, dass der Tauschtreff nicht nur ein Ort des Austauschs von Gegenständen ist, sondern auch ein gesellschaftlicher Anlaufpunkt. Die gemütliche Atmosphäre lud zum Verweilen und zum Gespräch ein, was die soziale Funktion des Treffs unterstreicht.

„Mit dem Tauschtreff in Schönebürg setzen wir ein weiteres Zeichen für nachhaltigen Konsum und Ressourcenschonung im Landkreis Biberach“, sagt Frank Förster, Leiter des Abfallwirtschaftsbetriebs. „Wir freuen uns, dass wir beim SC Schönebürg engagierte Vereinsmitglieder gefunden haben, mit denen wir die-



ses Projekt realisieren konnten. Nun hoffen wir auf eine rege Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.“

Nina Bertrand vom SC Schönebürg engagiert sich hauptverantwortlich für den Tauschtreff und erklärt: „Das Projekt hat mich sofort inspiriert, da hier auf einfache Art und Weise Güter geteilt, Gespräche geführt und Beziehungen aufgebaut werden. Unser Motto ist ‚Nichts verschwenden - wiederverwenden‘.“

Die nächsten Termine finden am Sonntag, 19. Januar, Sonntag, 9. Februar und Sonntag, 23. Februar 2025 statt, jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr. Ab März hat der Tauschtreff sonntags im vierwöchentlichen Rhythmus von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Der Tauschtreff befindet sich in einem Gartenhaus in der Nähe der Ecke Hochdorfer Straße am Freibad. Die genaue Lageadresse sowie die Termine finden Interessierte ganz bequem in der Abfall App Biberach unter Standorte. Eine Abgabe und Entnahme von Gegenständen ist nur während der Öffnungszeiten möglich. Für weitere Informationen zum „Projekt Tauschtreff“ steht Stefan Schreiber, Koordinator für Kreislaufwirtschaft telefonisch unter 07351 52-6781 oder per E-Mail an stefan.schreiber@biberach.de als Ansprechpartner zur Verfügung.

Öko-Winterveranstaltung 2025

Online-Veranstaltung mit Betriebsvorstellung des Biobetriebs Braun und Sorteninformationen aus dem Ökolandbau

Zu einer Online-Veranstaltung mit Betriebsvorstellung des Biobetriebs Braun und Sorteninformationen aus dem Ökolandbau lädt das Landwirtschaftsamt für Donnerstag, 23. Januar 2025, ein. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr.

Sepp Braun, Landwirt und Pionier im Ökolandbau sowie Vorstand in der Bioland Stiftung, wird seinen Bioland-Betrieb näher vorstellen und dabei besonders darauf eingehen, welche Veränderungen in der Bewirtschaftungsweise über die Jahrzehnte vorgenommen wurden und welche Auswirkungen dies insbesondere auf den Boden hatte.

Im Anschluss werden die aktuellen Sortenergebnisse 2024 zu Winter- und Sommergetreide sowie Leguminosen aus dem ökologischen Landessortenversuch Ochsenhausen sowie die Gesamtergebnisse der Öko-Landessortenversuche Baden-Württemberg von Katharina Eberhardt-Kistler, Landwirtschaftsamt Biberach, präsentiert.

Eine Anmeldung zur Öko-Winterveranstaltung 2025 ist nicht notwendig. Der Zugangslink zur Online-Veranstaltung ist auf der Internetseite www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter Veranstaltungen – Öko-Winterveranstaltung 2025 hinterlegt.

Landrat Mario Glaser empfängt Sternsinger:

Sternsinger bringen Segen ins Landratsamt

Sternsinger aus Rottum wurden heute (7. Januar 2025) von Landrat Mario Glaser im Landratsamt empfangen. Die Sternsinger brachten an der Tür des Amtszimmers von Landrat Mario Glaser, am Haupteingang des Landratsamts und am Zugang zum großen Sitzungssaal den Segen „Christus mansionem benedicat“, Christus segne dieses Haus, an. „Der Segen von oben ist bei uns willkommen für eine gute Kommunikation zwischen den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Bürgerinnen und Bürgern, die hier täglich ein- und ausgehen“, so der Landrat. Die Gruppe wurde begleitet von dem stellvertretenden Dekan Martin Dörfinger, Pfarrer Michael Schönball, Jugendreferent Andreas Hund und Dekanatsreferent Robert Gerner.

Die Gruppe der Sternsinger erläuterten Landrat Mario Glaser das diesjährige Motto: „Erhebt eure Stimme! – Sternsingen für Kinderrechte“ Die Gruppe hatte sich in der Vorbereitung auf die Aktion mit den Kinderrechten auseinandergesetzt. Schutz, Förderung, Beteiligung – auf diesen drei Säulen beruht die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Seit 35 Jahren sagt sie: Kinder haben Grundrechte, die weltweit gelten.

Es lohne sich, so der Landrat, sich einzusetzen und Spenden für Kinderprojekte weltweit zu sammeln. Stellvertretend für alle Sternsinger, die in den vergangenen Tagen im gesamten Landkreis unterwegs waren, bedankte er sich bei der Rottumer Gruppe und den Begleitpersonen Carmen Feirle und Renate Feirle und übergab eine Spende.



SCHULNACHRICHTEN

Bernhard-Strigel-Gymnasium

Information zum Übertritt an das Bernhard-Strigel-Gymnasium

Am Mittwoch, den 12.03.2025 um 19:00 Uhr findet in der Aula des BSG, Wielandstraße 6, ein Informationsabend für Eltern, deren Kinder in die fünfte Jahrgangsstufe des Bernhard-Strigel-Gymnasiums Memmingen übertreten möchten, statt.

Vorgestellt werden die verschiedenen Ausbildungsrichtungen sowie die Fremdsprachenangebote und die Ganztagsangebote.

Vorab findet am Mittwoch, den 22.01.2025 um 19.00 Uhr der Elterninformationsabend **speziell** zur gebundenen Ganztagsklasse statt.

Der Schnuppernachmittag für Schüler und Eltern findet am **Freitag, den 21.03.2023, ab 14:15 Uhr** statt.

Alle Eltern, die ihre Kinder am Gymnasium anmelden wollen, sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter Telefon (08331) 7850-530 und info@bsg-mm.de.

FOSBOS Memmingen

Infoveranstaltungen an der FOSBOS Memmingen

Wir informieren Sie am Freitag, 31.01.2025 um 16:00 Uhr und am Dienstag, 11.02.2025 um 18:30 Uhr über Wege zum Abitur, Ausbildungsrichtungen, Praktika und die Aufnahmevoraussetzungen an die FOS und BOS.

Weitere Informationen gibt es unter: www.fosbos-mm.de/info

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

**Pastoralreferentin H. Weiß**

(im Krankenstand)

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.deInstagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)**Beerdigungsbereitschaft 18.01. – 25.01.2025****Pfarrer Gordon Asare, 08395/93699-16****Impuls zur Gebetswoche für die Einheit der Christen**

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen vom 18.-25. Januar 2025 steht unter dem Motto "Glaubst Du das?" (Joh 11,26).

In diesem Jahr jährt sich das Jubiläum des ersten Christlichen Ökumenischen Konzils, das 325 n. Chr. in Nizäa bei Konstantinopel stattfand zum 1.700 Mal. Dieses Erinnern bietet eine einzigartige Gelegenheit, über den gemeinsamen Glauben der Christen nachzudenken und ihn zu feiern, wie es im während dieses Konzils formulierten Glaubensbekenntnis zum Ausdruck kommt; ein Glaube, der bis heute lebendig und fruchtbar bleibt. Die Gebetswoche für die Einheit der Christen vom 18.- bis 25. Januar 2025 möchte eine Einladung sein, auf dieses gemeinsame Erbe zurückzugreifen und tiefer in den Glauben einzutauchen, der alle Christen vereint.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller**Freitag, 17. Januar – Hl. Antonius, Mönchsvater**

07:45 Uhr Hasl Schülertagesdienst

15:00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 18. Januar19:00 Uhr Ellw Vorabendmesse
(f. Gebhard Merk u. verst. Angeh.)**Sonntag, 19. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis**09:00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
(f. Marlies, Anna u. Bernhard Egenter)

09.00! Uhr Tann Wort-Gottes-Feier
10:15 Uhr Rot Eucharistiefeier mit Chor grenzenlos
10:15 Uhr Berk Eucharistiefeier (f. Franz Schick, wir gedenken auch aller Armen Seelen)
10:15 Uhr Berk Kinderkirche im Pfarrstadel
17:00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Mittwoch, 22. Januar – Hl. Vinzenz, Diakon08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Morgenlob
18.15 Uhr Ellw Rosenkranz im Pfarrsaal**Donnerstag, 23. Januar – Sel. Heinrich Seuse, Ord.**07.30 Uhr Rot Schülertagesdienst
09.00 Uhr Tann Mütter beten – im Kirchengemeindehaus
19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier**Freitag, 24. Januar – Hl. Franz v. Sales**07.45 Uhr Hasl Schülertagesdienst
09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier
15.00 Uhr Rot Rosenkranz**Samstag, 25. Januar – Pauli Bekehrung**16.00 Uhr KIBon Wir lesen und hören einen Paulusbrief:
Treffpunkt Klostercafé
19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (f. Willi Hacker)
Sonntag, 26. Januar – 3. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Gitta Wohnhas)
09.00 Uhr KIBon Eucharistiefeier
10.15 Uhr Rot Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. der SE, gestift. Jahrtag f. Edith u. Hermann Küchle)
10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier (f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Amanda, Wilhelm u. Bruno Welte, Franz Butscher u. verst. Angeh., Maria u. Erwin Krattenmacher, Manfred Angele)
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden**Ministrantenplan Tannheim****Sonntag 19.01.****09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier**
Sina und Laura Hegele**Sonntag 26.01.****10.15 Uhr Eucharistiefeier**
Klara Rehm – Klara Aumann
Josuha Wieland – Patrick Baur**Sonstige Informationen****DANKE und Vergelt's Gott!**

Mit dem Fest der Taufe des Herrn ist am vergangenen Sonntag die Weihnachtszeit abgeschlossen worden. So möchte ich allen herzlich danken, die für die Festtage vorbereitet und die Gottesdienste mitgestaltet haben.

Ein Dankeschön allen, die unsere Kirchen so schön mit Blumen, Christbäumen und Krippen geschmückt haben!

Besten Dank auch allen, die im Bereich der Kirchenmusik unsere Gottesdienste gestaltet und bereichert haben.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen, die dafür gesorgt haben, dass in den Krippenandachten an Heilig-Abend auch den Kindern und ihren Familien die Weihnachtsbotschaft verkündet wurde!

Vergelt's Gott allen, die einen liturgischen Dienst übernommen haben, besonders erwähnt seien unsere Mesnerinnen und Mesner, die Minis, die Lektoren und Eucharistiehelfer.

Nach altem Brauch lassen wir unsere Kirchen noch bis zum Fest Mariä Lichtmess am 2. Februar im weihnachtlichen Schmuck. Herzlichen Dank!

Ihr/Euer P. Johannes-Baptist



Kirchengemeinderatswahl - Wahlvorschläge

Alle Gemeindemitglieder sind aufgerufen, geeignete KandidatInnen zu suchen, zu benennen und **bis spätestens 2. Februar 2025** Wahlvorschläge beim Wahlausschuss einzureichen.

Entsprechende Formular und Informationen bekommen Sie am Schriftenstand in der Kirche oder im Pfarrbüro

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind Kirchengemeindemitglieder die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und in der Kirchengemeinde seit mindestens 3 Monaten ihren Wohnsitz haben.

Wer darf gewählt werden?

Wählbar sind:

- volljährige wahlberechtigte Kirchengemeindemitglieder
- volljährige wahlberechtigte Kirchengemeindemitglieder anderer Kirchengemeinden, die in keiner anderen Kirchengemeinde kandidieren

die schriftliche ihrer Kandidatur zugestimmt haben

Personalsituation Pastoralteam

Im Pastoralteam sind wir derzeit unterbesetzt, da sich Frau Pastoralreferentin H. Weiß im Krankenstand befindet und dieser bis auf weiteres andauern wird. Ihre Dienststelle in der SE hätte ohnehin zum Sommer geendet, insofern wird die Stelle im Februar-Amtsblatt der Diözese erneut ausgeschrieben, in der Hoffnung, dass sich Jemand bewirbt und die Stelle dann zum 1.9. wieder besetzt werden kann.

Wir bitten, auf den personellen Engpass im Pastoralteam in den nächsten Monaten Rücksicht zu nehmen und wir bitten um Verständnis, wenn es mal zu Einschränkungen und Reduzierungen im pastoralen Angebot kommen muss. Vielen Dank.

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Sternsingeraktion 2025 in unserer Seelsorgeeinheit „Erhebt euere Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“

In diesem Jahr waren die Sternsingerinnen und Sternsinger in unseren Gemeinden wieder unterwegs, um als die „Heiligen Drei Könige“ Gottes Segen für das neue Jahr zu wünschen und um Spenden für Kinder und Jugendliche in Not zu bitten.

Es kam eine stolze Spendensumme von **21.963,97 Euro** zusammen. Geld, das wir an das Kindermissionswerk weiterleiten und das benachteiligten Kindern in Kenia und weltweit zugutekommt.

Die Sammelergebnisse vor Ort:

Rot:	6.805,50 Euro
Berkheim:	4.548,22 Euro
Tannheim:	4.926,95 Euro
Ellwangen:	3.079,70 Euro
Haslach:	2.603,60 Euro

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an unsere Kinder und Jugendlichen, die von Haus zu Haus gezogen sind, an die Vorbereitungsteams und an alle Spenderinnen und Spender.

Auch die Sternsingerinnen und Sternsinger bedanken sich recht herzlich bei allen für die freundliche Aufnahme und für die Belohnung, die sie bei den Hausbesuchen erhalten haben.



Sternsinger Rot



Sternsinger Berkheim



Sternsinger Haslach



Sternsinger Tannheim



Sternsinger Ellwangen

!!ACHTUNG!! Firmvorbereitung 2025 !!ACHTUNG!!

Liebe Firmbewerber!

Die Katechesen am 17.01. und 18.01. entfallen aufgrund von Krankheit von Frau Weiß. Bitte weitersagen. Danke.



Kinderkirche in Berkheim

Liebe Kinder! Am Sonntag, 19.01.2025 laden wir Euch ganz herzlich um 10.15 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Das Kinderkirche-Team

Voranzeige – Begegnungstag für Frauen aus der Region – Landfrauenvereinigung am 29.01.2025

- 09.00 Uhr Gottesdienst in St. Konrad Berkheim mit Pater Johannes-Baptist Schmid O.Praem.
 10.00 Uhr Beginn in der Festhalle Berkheim
 10.15 Uhr **Vergiss die Freude nicht!**
 Frau Herre, Therapiewerkstatt Ulm
 12.00 Uhr Mittagessen in der Festhalle
 14.00 Uhr **Kontakt und Infos des GRIPS Projekt**
 Frau Gertraud Koch, LRA BC, Sozialer Dienst Altenhilfe Fachberatung
 16.00 Uhr ENDE der Veranstaltung
 Leitung: Walburga Ziesel, Berkheim
 Kosten: 7 Euro

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Illler

- Sonntag, 16. Februar, 11.30 Uhr in Ellwangen
 Sonntag, 23. Februar, 11.30 Uhr in Berkheim
 Sonntag, 9. März, 11.30 Uhr in Tannheim
 Sonntag, 16. März, 11.30 Uhr in Rot
 Sonntag, 23. März, 11.30 Uhr in Haslach
 Sonntag, 6. April, 11.30 Uhr in Ellwangen
 Sonntag, 11. Mai, 11.30 Uhr in Berkheim
 Sonntag, 18. Mai, 11.30 Uhr in Tannheim
 Sonntag, 1. Juni, 11.30 Uhr in Rot
 Sonntag, 15. Juni, 11.30 Uhr in Haslach
 Sonntag, 22. Juni, 11.30 Uhr in Ellwangen
 Sonntag, 6. Juli, 11.30 Uhr in Berkheim
 Sonntag, 13. Juli, 11.30 Uhr in Rot
 Sonntag, 20. Juli, 11.30 Uhr in Tannheim
 Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



Winterliche Aktionen und Highlights der Landjugend

Die vergangenen Wochen waren voller schöner und abwechslungsreicher Gruppenstunden. Gemeinsam haben wir uns beim Schlittschuhlaufen sportlich betätigt, leckere Pizzen gebacken, Plätzchen zubereitet und einen gemütlichen Filmeabend verbracht. Besonders stimmungsvoll war unsere Fackelwanderung, bei der wir die winterliche Atmosphäre gemeinsam genießen konnten. Ein besonderer Höhepunkt war unser Jahresabschlussessen in Form eines Weißwurstfrühstücks, das in unserem frisch umgestalteten Landjugendraum stattfand. Hierfür haben wir viel Zeit und Energie investiert, um den Raum praktischer, einladender und geselliger zu gestalten. Es war ein voller Erfolg! Auch unser Schnupperabend war ein großer Gewinn, denn wir konnten neue Mitglieder für die Landjugend begeistern, was uns sehr freut. Zudem waren wir in der Adventszeit als Nikolaus und Knecht Ruprecht unterwegs und konnten vielen Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Ein besonderes Erlebnis war der Weihnachtsmarkt, bei dem wir mit einem eigenen Stand vertreten waren. Mit Crêpes, Punsch, Glühmost und leckerem Bratapfelkür konnten wir viele Besucher glücklich machen und für eine tolle Stimmung sorgen. Nun blicken wir voller Freude und Tatendrang auf ein neues, spannendes und ereignisreiches Jahr!

Eure Landjugend



„Pilger-der-Hoffnung-sein“ im Heiligen Jahr 2025 – Wallfahrten nach Lourdes und nach Prémontné/Paris

Im Heiligen Jahr weisen wir gerne auf drei Pilger-Reisen hin, die von Pfarrer Notz bzw. von P. Johannes begleitet werden. Dazu herzliche Einladung!

Es besteht zwei Mal die Möglichkeit nach Lourdes zu pilgern, als Busreise oder als Flugreise.

Die Busreise nach Lourdes findet vom Sonntag, 18.5. bis Freitag, 23.5. (6 Tage) statt und kostet im DZ 899 € und im EZ 1099 €. Ziele sind auch Nevers und Ars. Begleitet wird diese Reise von P. Johannes und veranstaltet wird sie von Karl Kopf, Ochsenhausen. Unter seiner Telefonnummer (07352/609) gibt es weitere Infos bzw. dort kann man sich auch anmelden.

Die Flugreise nach Lourdes mit einem Linienflug von Stuttgart aus findet vom Donnerstag, 22.5. bis Montag, 26.5. (5 Tage) statt. Sie wird von Pfarrer Paul Notz und Edith Metzger begleitet und vom Kath. Landvolk organisiert.

Die Gruppe wohnt im Hotel Stella, ganz nah am Heiligen Bezirk. Die Zimmer sind i.d.R. eher klein, aber modern, und verfügen über Dusche oder Bad und WC.

Der Reisepreis pro Person im DZ beträgt 960 €, im EZ 1130 €. Anmeldung bei der Diözesanpilgerstelle, Strombergstr. 11, 70188 Stuttgart, Tel. 0711 2633-1233; E-Mail: pilgerstell@caritas-dicvrs.de

Und schließlich pilgern wir mit der Gemeindefwallfahrt der SE Rot-Illler vom Montag, 22.09. bis Samstag, 27.09. (6 Tage) nach Prémontné und nach Paris. Diese Wallfahrt wird von P. Johannes begleitet. Ablauf und Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus bzw. sind auf der Homepage abrufbar. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Gemeinsames Lesen eines Paulusbriefes am Sa, 25.01.2025 um 16.00 im Kloster Bonlanden mit Pfarrer Paul Notz und dem Auszeit-Team von Rot an der Rot

Als frohe, hoffnungsvolle Pilger dürfen wir uns auf den Weg ins begonnene Neue Jahr machen. Der Apostel Paulus sagt: „Der Herr erleuchtete die Augen eures Herzens, damit ihr versteht, zu welcher Hoffnung ihr durch ihn berufen seid!“ (Eph 1,18) Um uns gegenseitig im Glauben zu stärken sind Sie eingeladen, einen ganzen Paulusbrief zu hören:

Am Fest Pauli Bekehrung, 25. Januar, um 16 Uhr im Kloster Bonlanden in der Kapelle des Faustin Mennel-Hauses.

In unseren Gottesdiensten hören wir immer nur Bruchstücke aus diesen Briefen. Im Zusammenhang gelesen verstehen wir das Anliegen des Apostels Paulus sicher besser.

Das Auszeitteam von Rot an der Rot und andere werden dabei mitwirken.

Kommen Sie an den Eingang vom Klostercafé, wir zeigen Ihnen gerne den Weg zur Kapelle.

Pfr. Paul Notz und das Auszeit-Team

Info-Abend Notfallseelsorge

Die Notfallseelsorge im Landkreis Biberach bereichert seit 23 Jahren als ehrenamtlich arbeitender Dienst der psychosozialen Akuthilfe das Hilfeleistungssystem. In mittlerweile über 170 Einsätzen pro Jahr begleiten unsere Mitarbeitenden Menschen in akuten Notfall- und Krisensituationen direkt vor Ort. Um allen Interessierten die Aufgaben, das Arbeiten und die Gemeinschaft der Notfallseelsorge vorzustellen, sowie Einblicke in die Ausbildung zu geben, findet am Freitag, den **24. Januar 2025 um 18.30 Uhr im Alfons-Auer-Haus in der Kolpingstraße 43 in Biberach ein offener Informationsabend** statt. Wer mehr über den Dienst erfahren möchte ist hier genauso richtig wie alle, die sich für eine Mitarbeit interessieren, da wir für unsere bereichernde und qualifizierte ehrenamtliche Aufgabe von Mensch zu Mensch laufend Verstärkung für das bewährte Team brauchen und suchen. Neben der praxisnahen Vorstellung des Dienstes und des Ehrenamtes gibt es Raum für Fragen und den Austausch mit erfahrenen Mitarbeitenden, sowie Auszubildenden. An einer Mitarbeit Interes-



sierte ohne Möglichkeit zur Teilnahme an dem Abend dürfen sich jederzeit für Informationen melden.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Leiterin der Notfallseelsorge, Iris Espenlaub unter der Telefonnummer 07352/9223997, per E-Mail unter NotfallseelsorgeBC@drs.de oder auf der Website <https://notfallseelsorge-bc.de>

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen, E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.“ Johannes 1, 17

Sonntag, 19. Januar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr.in Götz, Aitrach

Samstag, 25. Januar

16.30 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst Konfi3, Pfr.in Rose u. Pfr. Glaser, Aitrach

Sonntag, 26. Januar

Einladung in die anderen Gemeinden

09.30 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst mit Konfi3 und Kirchenkaffee, Pfr.in Rose, Leutkirch

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Kißlegg

KLOSTER BONLADEN

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;
samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

- Einen ganzen Brief vom Apostel Paulus hören -

Als frohe, hoffnungsvolle Pilger dürfen wir uns auf den Weg ins begonnene neue Jahr machen. Der Apostel Paulus sagt: „Der Herr erleuchtete die Augen eures Herzens, damit ihr versteht, zu welcher Hoffnung ihr durch ihn berufen seid!“ (Eph 1,18)

In unseren Gottesdiensten hören wir Bruchstücke aus diesen Briefen. Im Zusammenhang gelesen, können wir das Anliegen des Apostels Paulus sicher besser verstehen.

Daher sind Sie eingeladen, einen ganzen Paulusbrief zu hören, um uns gegenseitig im Glauben und in der Hoffnung zu stärken. Pater Johannes-Baptist Schmid und Pfarrer Paul Notz leiten die Feier am Fest „Bekehrung des Apostels Paulus“ **am Samstag, 25.01.2025, 16.00** bis ca. 17.00 Uhr.

Sie findet im **Kloster Bonlanden, im Gebetsraum, Haus Faustina Mennel, UG**, statt.

Unter anderen wird das Auszeit-Team von Rot an der Rot mitwirken.

Treffpunkt ist am Eingang vom Klostercafé/Tagungszentrum. - Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Jugendfußball



Christbaumsammlung

Mit viel Spaß und Elan haben am 11.01.2025 die Jugendfußballer wieder Christbäume gesammelt. Zum Schluss trafen sich alle wieder im Vereinsheim. Dort gab es für die Teilnehmer eine leckere Mahlzeit. Danach wurde der Nachmittag mit den kleinen Kickern und viel Fußball spielen verbracht. Wir bedanken uns bei allen, die uns durch eine kleine Spende unterstützt haben. Ein besonderer Dank ergeht auch wieder an die Gemeinde, Klaus Villinger, Martin Kohnle, Albert Graf, Felix Oswald und Thorsten Link für die Bereitstellung der Anhänger sowie an alle Fahrer und helfenden Hände!





Bambini Turnier in Leutkirch

Am 05.01.2025 begann für die Bambinis die Hallenturniersaison. In Leutkirch traten sie gemeinsam mit den Aitracher Bambinis an und zeigten ihr Können. Sie spielten gegen Teams aus verschiedenen Ortschaften und hatten dabei jede Menge Spaß. Zum Abschluss gab es für alle teilnehmenden Spieler Pizza und sogar einen Pokal.

Ein sehr erfolgreicher Tag für unsere jungen Spieler!
Euer Trainerteam der Bambinis

Hallenturnier D-Jugend

Total HAPPY waren Spieler und Trainer nach dem Turniersieg beim wie immer gut organisierten Hallenturnier der LJ G Unterschwarzach am 4.1. in der Bad Wurzacher Riedsporthalle. Die Vorrunde konnten die Jungs als Tabellenerster mit 15 Punkten und 12:2 Toren beenden - somit hieß es endlich mal „Finale“. Die Jungs ließen gegen die SGM Eberhardzell 3 nichts anbrennen und durch das „3x- Wachter-Tor-Festival“ - wie die Turnierleitung es nannte - war am Ende die SGM Iller/Rot die glückliche Siegermannschaft, die einen wunderschönen, großen Pokal in Händen halten durfte! Herzlichen Glückwunsch!

Es spielten Kuzey Yildirim, Güney Yildirim, Nico Ehlert, Linus Roth, Phil Schiffel, Carlo Lämmle, Vincent Ernle, Tim Wachter, Marius Wachter



Abteilung Faustball



Sechster Spieltag Herren 1

Am sechsten Spieltag ging es für die Tannheimer nach Rosenheim. Dabei trafen die ersten drei Mannschaften der Tabelle aufeinander. Leider musste das erste Spiel gegen Rosenheim nahezu kampflos abgegeben werden – ein klarer 0:3-Sieg für den MTV.

Das zweite Spiel am Sonntag wurde von Anfang an mit mehr Kampfgeist und Willenskraft bestritten. Satz eins musste jedoch mit 6:11 erneut an den ASV Veitsbronn abgegeben werden. In Satz zwei erkämpfte sich die Mannschaft ein 9:9, das jedoch durch zwei unglückliche Fehler ebenfalls verloren ging. Eine ähnliche Situation fand sich in Satz drei wieder, der mit 9:11 verloren wurde. Somit endete auch dieses Spiel mit 0:3. Der SVT bleibt vorerst auf dem dritten Tabellenplatz. Es spielten: Lukas Traub, Felix Welsler, Elias Traub, Tobias Klang und Maurice Langlouis

Guter Start in das neue Faustballjahr der Damen der 2. Bundesliga Süd

Am vergangenen Sonntag, den 12.01.2025 starteten die Tannheimer Damen der 2. Bundesliga Süd mit einem Sieg und einer

Niederlage bei dem Auswärtsspieltag in Ursensollen in das neue Faustballjahr. Im ersten Spiel standen die Damen den Gastgeberinnen gegenüber. Die Tannheimerinnen fanden nicht gut in das Spiel und zeigten Unsicherheiten auf allen Positionen. Der erste Satz ging dennoch klar an die Tannheimerinnen (11:6). Im zweiten Satz schlichen sich zu viele Eigenfehler ein, folglich musste der Satz an die Mannschaft aus Ursensollen abgegeben werden (7:11). Im dritten und vierten Satz kämpften sich die Damen zurück, konnten jedoch nicht an ihrer gewohnten Leistung anknüpfen. Den längeren Atem hatte dennoch das junge Team aus Tannheim und konnte beide Sätze knapp für sich entscheiden (12:10; 12:10). Somit endete das Spiel in 3:1 Sätzen und 2 Punkten für den SV Tannheim. Direkt im Anschluss stand man dem Tabellenführer aus Stammheim gegenüber. In Satz eins und zwei ließen sich die Damen zu sehr von dem Spiel und den druckreichen Angriffen der Gegner beeindrucken und verloren beide Sätze (5:11; 6:11). Nach einer guten Ansprache in der Satzpause durch Betreuerin Franziska Groner stand die Mannschaft im dritten Satz mit neuem Selbstvertrauen und einem großem Kampfgeist auf dem Platz. Es wurden tolle Abwehraktionen, präzise Zuspiele und variantenreiche Angriffe gezeigt. So konnten die Damen den Satz für sich entscheiden (11:7). Im vierten Satz konnte nicht ganz an die vorherige Leistung angeknüpft werden (6:11) und das Spiel wurde mit 1:3 Sätzen an den TV Stammheim abgegeben.

Am kommenden Sonntag, den 19.01.25 um 11 Uhr begrüßen die Tannheimer Damen den TV Öschelbronn und den TV Schweinfurt-Oberndorf bei ihrem Heimspieltag in der Halle in Rot an der Rot und freuen sich auf zahlreiche Zuschauende.

Es spielten: Jasmin Klang, Sarah Reisch, Lara Engel, Simone Hummel, Eva Göppel, Lilith Eichhorn, Selina Baur und Theresa Imhof.

Bayerischer Meistertitel für die U18w

Die weibliche U18 des SV Tannheim holte am Samstag den 11.1.25 bei der Bayerischen Meisterschaft in Memmingen ungeschlagen den Meistertitel.



In Memmingen beim SV Amendingen fand am Samstag den 11.1.2025 die Bayerische Meisterschaft der weiblichen und männlichen Jugend U18 statt.

Im ersten Spiel gegen den DJK FV Ursensollen startete das Team um Spielführerin Ronja Fäßler konzentriert. Mit sauberem Spiel Aufbau konnte der erste Satz deutlich mit 11:4 gewonnen werden. Durch einige Eigenfehler wurde der zweite Satz spannend, konnte aber dank einer starken Mannschaftsleistung zum Satzende noch zu Gunsten der Tannheimer Mädels entschieden werden (12:10). Im dritten Satz fanden die Mädels zu alter Stärke zurück und dominierten diesen Satz souverän (11:5).

Im zweiten Spiel des Tages gegen den TV Neugablonz startete der erste Satz ähnlich stark von Seiten der Tannheimerinnen (11:5). In



den Sätzen zwei und drei waren die Mädels zur Mitte des Satzes jeweils in Rückstand. Mit viel Kampfgeist, Selbstvertrauen und einer tollen Stimmung kämpfte sich das Team immer zurück und gewann beide Sätze verdient (11:9; 12:10).

Damit sind die Mädels ungeschlagen Bayerischer Meister der weiblichen U18.

Herzlichen Glückwunsch!

Für den SVT spielten: Ronja Fäßler, Kathrin und Annika Langlouis, Leoni Kutter, Antonia Traub, Nina Ehlert, Lara Engel und Amelie Schmidt



U14 Spieltag in Augsburg

Am Samstag, den 11.01. stand für die U14 ihr zweiter Spieltag, und damit die Rückrunde der Saison, an. Krankheitsbedingt fuhren nur 5 Spielerinnen und Spieler nach Schwaben und standen im ersten Spiel direkt dem Gastgeber gegenüber. Der TV Augsburg, der am Ende des Tages den Meistertitel einfuhr, dominierte das Spiel und zeigte seine Klasse. Hier musste sich unser Team klar geschlagen geben (2:10; 2:10). Im Anschluss stand die Mannschaft den Nachbarn aus Amendingen gegenüber. Der erste Satz

zeigte sich spannend und ausgeglichen, wobei die Tannheimer den längeren Atem hatten. Im zweiten Satz konnten die Eigenfehler eingestellt und den Zuschauenden ein schönes Spiel geboten werden. Beide Sätze konnten das junge Team somit auf sein Konto verbuchen (14:12; 11:2). Im dritten Spiel des Tages gegen den SV Erolzheim war der Siegeswille und Kampfgeist spürbar. Das Team des SV Tannheims zeigte jedoch Probleme mit den langen Bällen der Gegner und konnte im Angriff zu wenig punkten, weshalb beide Sätze an den SV Erolzheim abgegeben werden mussten (6:11; 6:11). Zum Tagesabschluss bestritt man das Spiel gegen den MTV Rosenheim, in dem man sich geschlagen geben musste (1:11; 5:11). Das klare Ergebnis spiegelt jedoch nicht den Spielverlauf wider. Mit guten Aktionen aus dem Angriff sowie gekämpften Bällen aus Abwehr und Zuspiel zeigte die Tannheimer Mannschaft ein schönes Spiel. Am Ende reichte es für einen vierten Platz und damit eine erfolgreiche erste Saison in dieser neuen Altersklasse.

Es spielten: Malika Okorokova, Elias Baum, Paul Witzigmann, Simone Göppel und Thomas Kohler.

► Abteilung Leichtathletik



Ausbaufähiger Start ins neue Jahr

Beim landesoffenen Hallensportfest in Ulm waren vergangenen Samstag auch 3 Athleten des SV Tannheim vertreten. Wie schon in den letzten Jahren erfreute sich die Veranstaltung großer Beliebtheit und bescherte dem SSV Ulm mit 749 Meldungen eine logistische Mammutaufgabe. Bei derart großen Teilnehmerfeldern gilt es, die Konzentration über einen langen Zeitraum hochzuhalten und sich von den Leistungen der Konkurrenz nicht einschüchtern zu lassen. Das sollte den Dreien aus Tannheim leider nicht so recht gelingen.

Karina Kohler, wJU18, benötigte für den 60m Sprint 9,10 Sekunden und blieb damit 16 Hundertstel hinter ihrer Bestleistung. Im Weitsprung zeigte sie einmal mehr Nerven und musste sich nach zwei übertretenen Versuchen mit einem für ihre Verhältnisse kurzen Satz in den Sand zufrieden geben. Sie reihte sich damit in der Ergebnisliste ebenso im hinteren Bereich ein, wie Jadyn Gilbert, wJU20. Die amerikanische Austauschschülerin verstärkte in diesem Jahr unsere Leichtathletik-Gruppe und versuchte sich im Weitsprung, im 60m Sprint und über die 60m Hürdendistanz. In ihrer Heimat konnte sie bereits Erfahrungen in dieser technisch anspruchsvollen Disziplin sammeln. Leider verfügen wir hier in

Tannheim (noch) über keine Hürden und müssen uns mit aufgestapelten Bananenkisten begnügen.

Mit Johannes Boscher, mJU18, war der einzige männliche Wettkampfsportler des SV Tannheim im Kugelstoßen am Start. Nach vielversprechenden Probestößen blieb er im Vorkampf mit 9,80m (5kg) hinter seinen Möglichkeiten und konnte sich nicht für den Endkampf der besten Acht qualifizieren.

Aber wer lässt sich schon von so einer kleinen Niederlage beirren?



Karina Kohler, wJU18



Jadyn Gilbert, wJU20



Johannes Boscher, mJU18



SSG Illertal

Skitouren

Meine erste Skitour – Sipplinger Kopf

25. Januar 2025

Preis: 45.- €

Gemeinsam mit erfahrenen Guides lernst du alles Wichtige über Gehstechnik, die Suche mit dem LVS-Gerät, Spuranlage, Tourenplanung und Lawinengefahrenmuster.

Diese Skitour ist für alle ausgelegt, die einmal in das Skitourengehen reinschnuppern bzw. die Basiskenntnisse auffrischen möchten. Zum Ausleihen von Ausrüstung nehmt bitte Kontakt mit uns auf.



Weitere Touren finden statt am:

09. Februar – Heidenkopf

09. März – Skitour Elferkopf

04. - 06. April – Touren-Wochenende in St. Antönien

Infos zu den Skitouren unter www.ssg-illertal.de

Schützenverein Rot

Ergebnisse Vereinsmeisterschaft 2025 Jugendpokal

1. Freisinger Ben	36,4 Teiler
2. Kunz Josefine	99,7 Teiler
3. Dengler Aaron	105,5 Teiler

Vereinsmeister Jugend

1. Sigg Lukas	315 Ringe
2. Freisinger Ben	211 Ringe
3. Sachsenmaier Jan	211 Ringe

Vereinsmeister Junioren

1. Dengler Aaron	361 Ringe
2. Kunz Josefine	346 Ringe
3. Dreier Johanna	342 Ringe

Vereinsmeister Schüler

1. Baader Alex	228 Ringe
2. Angerer Sebastian	203 Ringe

Jugendkönig 2025

1. Dengler Aaron	87,2 Teiler
2. Sachsenmaier Jan	215,1 Teiler
3. Dreier Johanna	253,9 Teiler

Wanderpokal Schützenklasse

1. Kunz Wolfgang	51,6 Teiler
2. Simmendinger Marc	65,4 Teiler
3. Geikl Niklas	67,1 Teiler

Schützenkönig 2025

1. Kunz Wolfgang	64,62 Teiler
2. Föhr Dagobert	118,30 Teiler
3. Simmendinger Marc	125,15 Teiler

Vereinsmeister Luftpistole

1. Kohlbus Gerhard	361 Ringe
2. Russ Stefan	340 Ringe
3. Dreier Leo	324 Ringe

Lupi Pokal

1. Dreier Leo	86,2 Teiler
2. Kohlbus Gerhard	92,2 Teiler
3. Russ Stefan	187,7 Teiler

Vereinsmeister Luftgewehr

1. Simmendinger Marc	380 Ringe
2. Geikl Niklas	369 Ringe
3. Dreier Leo	358 Ringe

Vereinsmeister KK – Auflage

1. Burghart Johannes	300,8 Ringe
----------------------	-------------

Vereinsmeister LG - Auflage

1. Burghart Johannes	313,5 Ringe
2. Kohlbus Gerhard	294,6 Ringe
3. Töws Andreas	262,9 Ringe

Vereinsmeister Lupi – Auflage

1. Burghart Johannes	294,1 Ringe
2. Kohlbus Gerhard	280,9 Ringe

KK- Sportgewehr 3 x 10

1. Föhr Dagobert	251 Ringe
2. Gams Armin	248 Ringe
3. Föhr Dietmar	247 Ringe

Englisch Match KK

1. Gams Armin	590,3 Ringe
---------------	-------------



2. Dreier Leo	573,7 Ringe
3. Föhr Dagobert	572,2 Ringe

Vereinsmeister Bogen 2025

Schüler C bis 10 Jahre:

1. Baierle Aaron	273 Ringe
------------------	-----------

Jugend 15 – 17 Jahre

1. Widmann Luka	415 Ringe
2. Schöllhorn Jonas	203 Ringe

Schützenklasse: Master

1. Seidel Holger	411 Ringe
2. Kartheininger Christoph	361 Ringe
3. Widmann Andreas	331 Ringe

Altersklasse:

1. Wiest Bruno	384 Ringe
----------------	-----------

Bogen-Jugend-König 2025:

1. Bayerle Aaron	72 mm (zur Mitte)
2. Widmann Luka	160 mm (zur Mitte)
3. Schöllhorn Jonas	400 mm (zur Mitte)

Bogen-König 2025:

1. Kartheininger Christoph	53 mm (zur Mitte)
2. Widmann Andreas	115 mm (zur Mitte)
3. Seidel Holger	120 mm (zur Mitte)

Braunviehzuchtverein Ellwangen/Illertal

Einladung zur Lehrfahrt

am Dienstag, den 4. Februar 2025

Begleitet uns auf unsere Lehrfahrt in Richtung Oberstorf. Am Vormittag werden wir den Brown Swiss- und Heumilchbetrieb Besler mit eigener Käseproduktion und Direktvermarktung in der Nähe der Skiflugschanze besichtigen. Nach dem Mittagessen sind wir bei dem Brown Swiss Betrieb der Familie Göhl zu Besuch. Hier wurde in den letzten Jahren in Hof und Genetik investiert. Wir freuen uns auf einen lehrreichen Tag mit euch.

Abfahrt: 8:00 Uhr Jordanbad Biberach

8:30 Uhr Berkheim, Parkplatz bei der Schule

Anmeldung bis 27. Januar 2025

bei Peter Rohmer Tel.: 08395-910982 und Michael Schmaus Tel.: 0152/27472501

Zur Lehrfahrt sind alle Mitglieder von HB- und Besamungsbetrieben, sowie Jungzüchter und Interessenten eingeladen.

Auswärtige Vereine

Juleica- Schulung für ehrenamtliche Jugendleiter*innen

Grundlegende Kenntnisse der Jugendarbeit, wie Aufsichtspflicht, Rechte und Pflichten, Gruppenphasen, Konfliktlösung sowie Leitung und Planung von Gruppenstunden werden angehenden oder bereits aktiven ehrenamtlichen Jugend- und Gruppenleitern aus Vereinen in dem Jugendleiter-Basismodul der Kreisjugendringe Biberach und Ravensburg vermittelt. Das Seminar findet am Samstag, 15. März von 9-19 Uhr sowie am Sonntag, 16. März 2025 von 9-18 Uhr ohne Übernachtung in Bad Schussenried statt. Eine Anmeldung ist bis 28.02. über info@kjr-biberach.de möglich. Die Kosten betragen 75€ bzw. 65€ ermäßigt (Ehrenamtliche, Schüler*innen, Studierende). Weitere Informationen gibt es auf www.kjr-biberach.de oder telefonisch beim Kreisjugendring Biberach unter 07351 3470746.

Einladung zum Jubiläumskonzert „40 Jahre Alphornblasen in Berkheim“

40 Jahre sind vergangen, seit drei Berkheimer Musikanten mit ihren selbst gefertigten Alphörnern erstmals auftraten. Aus diesem



Anlass gestalten die Illertaler Alphornbläser zusammen mit dem Männergesangsverein Bonlanden und dem Harfenspieler Jonathan Corbinian Dentler aus Haslach am Sonntag, den 26. Januar 2025 um 14.00 Uhr ein volkstümliches Jubiläumskonzert in der Klosterkirche Bonlanden.

Moderation: Uwe Kaltenthaler

Dazu laden die Mitwirkenden recht herzlich ein und freuen sich auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei.

Illertaler Alphornbläser, Berkheim.

Förderverein der Realschule Erolzheim e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Am Dienstag, den 04. Februar 2025 findet um 18.30 Uhr die Generalversammlung des Fördervereins der Realschule Erolzheim e.V.

im Schülercafé der Realschule Erolzheim statt.

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind geplant:

1. Jahresbericht des Vorstandes für die Geschäftsjahre 2023 und 2024
2. Bericht der Kassiererin für die Geschäftsjahre 2023 und 2024
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
4. Wahlen
5. Wünsche, Anregungen, Sonstiges

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen eine Woche vor der Versammlung bei der Vorstandschaft eingehen.

Hedwig Rock

1. Vorsitzende

Datenschutz im Verein

Worauf kommt es an?

Der Kreisjugendring Biberach lädt zu einem Online-Workshop zu diesem Thema ein. Beim Workshop gibt Hendrik vom Lehn, Referent für Datenschutzrecht bei der Stiftung Datenschutz, einen praxisnahen Überblick über die Grundlagen der DSGVO, die Rolle eines Datenschutzbeauftragten und den Umgang mit typischen Datenschutzfragen. Vereine und Organisationen erhalten wertvolle Tipps zur rechtssicheren Umsetzung und können ihre individuellen Fragen einbringen. Die Veranstaltung findet am Montag, 17.02.2025 von 19-20.30Uhr online über Zoom statt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 10.02.2025 über info@kjr-biberach.de erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Krien, Daniela: **Mein drittes Leben** (2024/403)

(Tief sieht Linda in den Abgrund und wäre beinahe gefallen, doch da sind hauchfeine Fäden, die sie halten - die Hündin Kaja, die steten Handgriffe im Garten, das Mitgefühl für andere. Wie viel Kraft in ihr steckt, ahnt sie erst, als sie zurückfindet in einen Alltag und zu sich selbst.)

Lange-Müller, Katja: **Unser Ole** (2024/489)

(Ole lebt bei seiner Oma, die die mittellose Ida als Mitbetreuerin des pubertierenden Behinderten engagiert. Als Elvira stirbt, tritt die Mutter des Jungen auf den Plan. Die Egoisten der drei Frauen perlen an Ole ab, der auf mysteriöse Weise verschwindet.)

Oskamp, Katja: **Die vorletzte Frau** (2024/490)

(Junge Frau mit literarischen Ambitionen und älterer Herr mit Namen im Literaturbetrieb - die Geschichte einer großen Liebe, die zum Scheitern verurteilt war. Autobiografischer Roman.)

Pellini, Petra: **Der Bademeister ohne Himmel** (2024/)

(Linda (15) würde am liebsten vor ein Auto laufen. Doch noch halten zwei Menschen sie davon ab: ihr Freund Kevin und Hubert, ein Bademeister im Ruhestand. Mit Feingefühl und Humor begegnet Linda Huberts fortschreitender Demenz und lernt dabei das Leben neu kennen.

Peters, Caroline: **Ein anderes Leben** (2024/516)

(Wer war Hanna? Jahre nach ihrem Tod blickt die jüngste Tochter auf Hannas unkonventionelles Leben in den 70er und 80er Jahre zurück.) Spence-Ash, Laura: Und dahinter das Meer (2024/469) (Familiensaga um eine Britin, die als Kind in Amerika bei einer Pflegefamilie lebte.)



Mit dem Rad von der Barentssee nach Usedom

- Ein Reisebericht von **Manfred Hohenhorst** -

4000 km legte er in 8 Wochen zurück, entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs durch sechs europäische Länder.

„Eine sportliche Herausforderung mit dem Vorhaben, Menschen und Lebensumstände kennenzulernen.“

Freitag, 24. Januar, um 19.30 Uhr

Herzliche Einladung zur Mitreise per Wort und Bild -

Eintritt gegen Spenden

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: [Buecherei.Rot](https://www.instagram.com/Buecherei.Rot)

Saatgut-Markt in Dornstadt

Samstag, 18. Januar 2025 von 10:00 – 16:00 Uhr Kultur- und Sporttreff Dornstadt, Im Mittelbühl 25, 89160 Dornstadt **Eintritt frei** An über **30 Stunden** erwartet Sie von regionalen Anbietern ein buntes und reichhaltiges Angebot von Saatgutraritäten, fast vergessenen Gemüsesorten, Kräutern und mehr - unter der Gesamtorganisation von Bio-Saatgut-Anbieter Klaus Lang aus Wolfegg.

Und: Wer eigenes Saatgut mitbringt, kann dies zum Tausch anbieten. **Highlight: Um 11:00 Uhr:** Vortrag von **Sabine Holmgeirsson (NABU BW)** „Wildbienen in unseren Gärten“ Für das leibliche Wohl ist gesorgt. **Veranstalter:** Bündnis für eine agrogenteknikfreie Region (um) Ulm in Kooperation mit der Gemeinde Dornstadt **Unterstützer:** Regionales Bündnis für Artenvielfalt (BUND, NABU, NaturFreunde, Schwäb. Albverein, Bezirksimkerverein), KreisLandFrauenverband Blaubeuren, Lokale Agenda Ulm 21

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena



NEUE ROMANE

Arenz, Ewald: **Zwei Leben** (2024/461)

(Wie war das Frauenleben auf dem Land in den 1970er-Jahren? Liebe und Leben im dörflichen Kosmos.)

Bronsky, Alina: **Pi mal Daumen** (2024/530)

(Der 16-jährige hochbegabte und leicht autistische Oscar -studiert

Mathematik. In einer Vorlesung setzt sich die 53-jährige Moni neben ihn. Aus dem Kontakt wird Freundschaft, bei der eines vom anderen etwas lernen kann.)

Fricke, Lucy: **Das Fest** (2024/491)

(Der einst gefeierte Jakob fühlt sich am Tiefpunkt: Karriere vorbei, keine Ideen, gesundheitlich angeschlagen. An seinem 50. Geburtstag glaubt er, es gebe nichts zu feiern. Seine beste Freundin Ellen schickt ihn auf eine Reise in die Vergangenheit, um sich selbst zu finden.)



Regierungspräsidium Tübingen bietet 2025 landesweit Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an

Wie in den Vorjahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2025 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an und nimmt hierfür Anmeldungen ab sofort entgegen.

Zur Meisterprüfung zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Meisterprüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben einer Meisterin oder eines Meisters nachweisen können. Darüber hinaus werden auch solche Interessenten zugelassen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben haben.

In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor. Unterschiedliche Träger der beruflichen Fortbildungsmaßnahmen wie beispielsweise die Fachschulen, Berufsschulen oder Verbände bieten die Vorbereitungskurse an verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg an. Die Teilnahme an einem solchen Kurs ist nicht Zulassungsvoraussetzung, wird aber dringend empfohlen.

Das Anmeldeformular für die Prüfung und weitere Informationen sind auf der Internetpräsenz des Regierungspräsidiums Tübingen unter Anmeldung zur Meisterprüfung für den Beruf Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin (baden-wuerttemberg.de) abrufbar. Anmeldungen für die Prüfungsstandorte *Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft Bad Waldsee* im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, müssen bis spätestens **Montag, 3. März 2025** eingegangen sein.

Anmeldeschluss für die Prüfungsstandorte *Justus-von-Liebig Schule Aalen, Mildred-Scheel-Schule Böblingen, Edith-Stein-Schule Freiburg, Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn* und das *Berufsschulzentrum Radolfzell* im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg ist **Dienstag, 13. Mai 2025**.

Die Anmeldungen müssen an das Referat 31 des Regierungspräsidiums Tübingen, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen gerichtet werden. Im Anschluss teilt das Regierungspräsidium Tübingen die Prüfungstermine mit.

Wird die Anmeldefrist überschritten, kann das Regierungspräsidium Tübingen die Annahme verweigern.

Hintergrundinformation:

Neue Vorbereitungskurse starten bei genügend Interessenten im **Frühjahr 2025** wieder an den Standorten

- der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell, Ansprechpartnerin Frau Katz-Raible, und im **Herbst 2025** an folgenden Standorten:
- Justus-von-Liebig Schule Aalen, Ansprechpartnerin Frau Mohr
- Mildred-Scheel-Schule Böblingen, Ansprechpartnerin Frau Bauser
- Edith-Stein-Schule Freiburg, Ansprechpartner Herr Kugel
- Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn, Ansprechpartner Herr Weinstock
- Berufsschulzentrum Radolfzell, Ansprechpartnerin Manuela Salewski
- Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft Bad Waldsee, Ansprechpartnerin Frau Weiland

Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Aus- und Fortbildung im Beruf Hauswirtschafter/-in zuständig. Es organisiert daher auch die Meisterprüfung in diesem Beruf zentral für ganz Baden-Württemberg.

Bei der Meisterprüfung werden neben Fachwissen auch Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in hauswirtschaftlichen Führungspositionen zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft; Analysieren von Betriebsituationen; Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und Kon-

zepten; Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben; Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements; Berufs- und Arbeitspädagogik sowie Mitarbeiterführung.

BILDUNGSANGEBOTE

7-teiliger Workshop zur Bewältigung von Erschöpfung nach Krebs

Während oder nach einer tumorbedingten Therapie leiden viele Patienten an „**Fatigue**“, also an andauernder und belastender Erschöpfung. An sieben Freitagen ab dem **28. Februar** werden Ursachen, Faktoren, Strategien und Auswege aufgezeigt und erörtert. Der Workshop findet jeweils vormittags von 9 -12 Uhr statt. Referentin ist die Onkologische Fachkrankenschwester Priska Hummel der Krebsberatungsstelle der Oberschwabenklinik in Ravensburg. Eine Anmeldung ist erforderlich: werktags am Vormittag unter der Telefonnummer: 0751/87-2389. Die Teilnahme ist kostenlos und die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bildungswerk Ochsenhausen

Bildungswerk Ochsenhausen startet in's neue Semester mit umfangreichem Programm

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Ein Auszug aus dem Kursprogramm

Donnerstag 23. Januar

Nr. 251.3GB.621

Aquafitness für Frauen mit Barbara Schmid, vom 23.01.25 - 22.05.25, 10:40 - 11:25 Uhr im Schwimmbad Ochsenhausen

Nr. 251.3GB.622

Aquafitness für Frauen mit Barbara Schmid, vom 23.01.25 - 22.05.25, 20:00 - 21:00 Uhr im Schwimmbad Ochsenhausen

Freitag, 24. Januar

Nr. 251.3GB.562

Taero-Box

mit Ana Laura Olmos Alvarez, vom 24.01.25 - 21.02.25, 20:00 - 21:00 Uhr in der Turnhalle Schlossbezirk

Dienstag, 28. Januar

Nr. 251.3GB.212

Hatha-Yoga

mit Christine Göhringer vom 28.01.25 - 06.05.25, 09:00 - 10:30 Uhr im Dorfhaus Mittelbuch

Nr. 251.3GB.612

Aquafitness - mehr als Wassergymnastik

mit Laura Wiest, 28.01.25 - 06.05.25, 18:30 - 19:15 Uhr Schwimmbad, Ochsenhausen

Nr. 251.3GB.539

Ausgleichsgymnastik - Fitness 65 Plus

mit Adelinde Bek vom 28.01.25 - 03.06.25, Di, 18:30 - 19:15 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen

Mittwoch, 29. Januar

Nr. 251.3GB.213

Hatha-Yoga

mit Christine Göhringer vom 29.01.25 - 07.05.25, 16:30 - 18:00 Uhr im Dorfhaus Mittelbuch,

Nr. 251.3GB.670

Trainieren im Wasser - Aquafitness für JederMann

Nur für Männer !!mit Silvia Waizenegger vom 29.01.25 - 07.05.25, 20:00 - 20:45 Uhr im Schwimmbad,



Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Der Kurs „**Aktiv(er)leben**“ findet am Samstag, 8. Februar von 9 bis 17 Uhr im Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal statt. Dieser Fortbildungstag mit dem Fitness- und Gesundheitscoach Heinz Pientka eignet sich in erster Linie für Gymnastikgruppen, die im Gehen, Laufen und Stehen angeboten werden. Mit Einsatz von verschiedenen Hilfsmitteln wird der Schwerpunkt auf Sturzprophylaxe ausgerichtet sein. Kräftigung und Dehnung fließen durch verschiedene Spielformen in die Stundenbilder ein. Die Teilnahme kostet 87€. Im Preis ist ein Mittagessen und ein Nachmittagskaffee inbegriffen. Eine Anmeldung ist bis 31. Januar erforderlich.

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen gibt es im Programmheft oder unter www.keb-bc-slg.de.

Ein Reflexionstag für Ehrenamtliche in der Trauerbegleitung findet am Samstag, 25. Januar von 9 bis 17 Uhr im Biberacher Alfons-Auer-Haus, Kolpingstraße 43 statt. Dieser Tag bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, andere Trauerbegleiter zu treffen, miteinander in den Austausch zu kommen, einander zu inspirieren, voneinander zu lernen und sich zu vernetzen. Am Vormittag geht es um die Reflexion und Vertiefung der Erfahrungen aus der Begleitarbeit. Thema am Nachmittag ist „Gespräche in der Trauerbegleitung erschließen“. Das Modell erarbeiten die Teilnehmer ausgehend von unterschiedlichsten Gesprächssituationen mit trauernden Menschen. In praktischen Übungen geht die Gruppe gemeinsam den eigenen Ressourcen und Kraftquellen nach. Referenten sind die beiden Theologen und Trauerbegleiter Marie-Luise Hildebrand und Albert Rau. Die Teilnahmegebühr beträgt 60€ inkl. Butterbrezel und Getränke (ohne Mittagessen). Eine Anmeldung ist bis 20. Januar erforderlich.

Eine online durchgeführte **Info-Veranstaltung für die „Lebenswerkstatt 1 und 2“ für Männer** gibt es am 25. Januar von 14 bis 15 Uhr. Männer, die sich für die beiden Lebenswerkstätten (Kurs 1: 30. Januar bis 27. März, Kurs 2: 5. April) interessieren, können den Referenten Markus Rollwa kennenlernen. Der Referent – Berufungs-Scout und (Job-)Coach – beantwortet Fragen zu Ablauf und Inhalten der kommenden Lebenswerkstätten. Die Teilnahme an der Online-Info-Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist bis 22. Januar erforderlich. Die Teilnahme an der Infoveranstaltung verpflichtet nicht zur Teilnahme an den Lebenswerkstätten.

„Sexualerziehung im frühen Kindesalter: Muss das sein?“

ist das Thema der Elternschule, die am Dienstag, 21. Januar von 20 bis 22 Uhr online stattfindet. Das Bedürfnis nach Geborgenheit, Zärtlichkeit und Nähe, die Freude am eigenen und anderen Körper, aber auch Ängste und Unsicherheiten sind Äußerungen kindlicher Sexualität. Erwachsene kommen da manchmal an ihre Grenzen. Wie reagieren wir richtig? Wie gehen wir mit Grenzüberschreitungen um? Wie schützen wir unsere Kinder vor sexualisierter Gewalt und Missbrauch? Von Elfi Eyssel, Fortbildnerin für Sexualerziehung, erhalten die Teilnehmer Antworten. Die Teilnahmegebühr beträgt 7€, eine Anmeldung ist bis 20. Januar erforderlich.

Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Hilfen am Lebensende“

Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer wird am **Dienstag, 28. Januar 2025, um 19 Uhr** in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Hilfen am Lebensende“ stattfinden. Eine Mitarbeiterin der Caritas wird darüber informieren. Die Fortbildung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren Computer zuschalten. Bitte **melden Sie sich bis 24. Januar 2025 an** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen und eine Anleitung zum Online-Zugang.

Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e. V. - Ehemalige -

Brandschutz mit Tieren - der Plan für den Ernstfall!

In der Tierhaltung hat der Brandschutz eine ganz besondere

Bedeutung. Ein Brand kann verheerende Auswirkungen haben und nicht nur erhebliche Sachschäden verursachen, sondern auch das Leben der Tiere gefährden. Für viele Landwirte ist ein Brand im Stall eines der schlimmsten Ereignisse. Genau aus diesem Grund ist der Brandschutz in der Tierhaltung immer wieder ein heiß diskutiertes Thema. Durch das Futter, aber auch das Tierverhalten entstehen besondere Brandrisiken. Die Tierbergung im Brandfall erfordert baulich-technische Voraussetzungen und spezielle Kenntnisse beim Umgang mit Tieren.

Bei der Hauptversammlung des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung erläutert Brandschutzmeister Andreas Bochtler Abläufe und Programme zur Brandschutzsicherheit mit Tieren. Mit verbunden ist die Hauptversammlung des Vereins „landwirtschaftlicher Fachbildung e.V.“ Alle Mitglieder des VLF und Interessierte sind zu dieser Veranstaltung eingeladen am Mittwoch, den 22. Januar 2025 um 20 Uhr im Gasthaus Krone, Kronenstraße 8 in 88448 Attenweiler.

Kreishandwerkerschaft Biberach startet mit neuem Kursprogramm

Die Kreishandwerkerschaft Biberach beginnt im Januar 2025 wieder mit interessanten Kursen und Workshops für Jedermann. Im Programm sind Outlook-Grund- und Aufbaukurse, Auffrischungsworkshops in Word und Excel sowie der Workshop „Dokumentenvorlagen und Seriendruckdokumente professionell erstellen“. Kurszeiten jeweils von 18 - 21 Uhr. Bei allen Kursen werden PC-Kenntnisse vorausgesetzt.

Erneut im Angebot ist der Grundlagenkurs „Fit für die Buchhaltung“. Dieser 64-stündige Lehrgang startet am 15.03. und findet immer samstags von 9:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Mit neuem Konzept wird der Meistervorbereitungskurs Teil III in Teilzeit für alle Berufe angeboten. Der Teilzeitkurs startet am 29.09.2025 und endet am 10.01.2026 jeweils mit einer Vollzeitwoche. Weitere Unterrichtstage sind samstags und donnerstagabends. Teil III in Vollzeit beginnt jährlich im Januar. Teil IV bzw. Ausbildeignung findet 2 x jährlich in Vollzeit in Verbindung mit den Oster- bzw. Herbstferien statt. Nächste Möglichkeit ab 7. April. Ebenfalls im Angebot sind die Vorbereitungskurse zum Meister im Metallbauer- und Feinwerkmechaniker-Handwerk in Teil- und Vollzeit mit Start im September bzw. Dezember 25. Teil I im KFZ-Techniker-Handwerk kann als Fortbildungsabschluss „Geprüfter Berufsspezialist für KFZ-Service-technik“ belegt werden. Alle Infos findet man auf <https://kreishandwerkerschaft-bc.de/weiterbildung/>. Eine Infoveranstaltung zum gesamten Kursprogramm findet am Montag, 24. Februar um 17:30 Uhr im Prinz-Eugen-Weg 17 in Biberach statt.

Viele Kurse werden über das Förderprogramm ESF-Plus-Fachkursförderung bezuschusst. Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr erhalten 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss können mit 70 % bezuschusst werden. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Anfragen und Beratung unter 07351 / 5092-33 oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Veranstaltungshinweis:

Fit fürs Vorstellungsgespräch

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 21. Januar ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler oder auch für ganze Schulklassen an. Es gibt Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen. Weiter wird geklärt, wie Vorstel-



lungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am besten darauf vorbereitet. Die andert-halbstündige Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird spätestens ein Tag vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 33,40 €, digital 22,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

- Mitteilungsblatt abonnieren
www.duv-wagner.de/abonnieren
- Fragen zur Zustellung
www.duv-wagner.de/reklamation
- Umstellung auf das digitale Abo
www.duv-wagner.de/digital
- Umstellung der Zahlart per Lastschrift
www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

- abo@duv-wagner.de
07154 8222-20



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Kompetenz in Ihrer Nähe!

WERDEN SIE
**MEERES
BEWAHRER
MIT IHREM NACHLASS.**

Wir informieren Sie gerne.

Telefon: **030.311 777-729** • wwf.de/testamente



Ausschnitträtsel

Welcher Bildausschnitt von A bis F ersetzt das Feld mit dem Fragezeichen?

**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN****Feuerwehr****Rettungsdienst** 112**Notarzt****Polizei** 110**Krankentransporte** (08395) 19222**Gemeinde Tannheim**- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.deHomepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050

Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation

Rottum-Rot-Iller e.V.

Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis

Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130

(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20

im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0

Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt

für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,

Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit

Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**

Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111

oder (0800) 1110222

Soziale Dienste

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Einsatzleitungen

Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50

Werkrealschule Rot an der Rot 921-0

Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,

Region Oberschwaben (07351) 53-0

- Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen

- 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100

oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr

13:30 – 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

13:30 – 16:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

18. / 19. Januar 2025

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)

Tel. (07352) 9230-0

- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20

- Betreuungsgruppe Silberperlen

in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst**Allgemeiner Notfalldienst** Rufnr. 116117**Kinderärztlicher Notfalldienst:** Rufnr. 116117**Augenärztlicher Notfalldienst:** Rufnr. 116117**Notfallsprechstunden****Allgemeiner Notfalldienst:** Allgemeine Notfallpraxis Biberach,

Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,

Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-

sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm

Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!**Zahnarzt**

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

**Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/
Iller-Memmingen:****Samstag, 18.01.2025:**

- Marien-Apotheke

Augsburger Str. 13, 87700 Memmingen

- Kloster-Apotheke Ochsenhausen

Bahnhofstr. 6, 88416 Ochsenhausen

Sonntag, 19.01.2025:

- Rupertus-Apotheke

Ulrichstr. 4, 87724 Ottobeuren

- Rats-Apotheke Schwendi

Hauptstr. 26, 88477 Schwendi

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!**Hausärztin:**

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343**Nächste Abfuhrtermine****Restmülltonne:** Freitag, 24. Januar 2025**Papiertonne:** Dienstag, 21. Januar 2025**Gelber Sack:** Mittwoch, 22. Januar 2025**Grüngutannahme**

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

GESUCHT

Lichtgestalt mit Schattenseiten

Der letzte Atemzug unseres Gesuchten wird als stummes Zeugnis seines Lebens in einem Reagenzglas im Ford-Museum verwahrt. Dabei war es dem Schwerhörigen mit einer seiner bekanntesten Arbeiten ein Anliegen, die letzten Worte Sterbender aufzuzeichnen. Apropos Letzte: Als letztes von sieben Kindern nahmen die Eltern den angeblich hyperaktiven Jungen nach kurzer Zeit wieder von der Schule und seine Mutter unterrichtete ihn. Geschadet hat es nicht, im Gegenteil: Nach seiner Telegrafisten-Zeit startete er 1868 mit 21 Jahren seine ruhmreiche Karriere – und im Gegensatz zu vielen Kollegen war er in der Lage, seine Entwicklungen auch zu Geld zu machen. Seinem skrupellosen Geschäftssinn ist es wohl auch geschuldet, dass er lange Zeit für eine erhellende Erfindung gefeiert wurde, die er selbst nur überarbeitet und auf den Markt gebracht hatte. Auf sein Konto gehen dennoch elektrisierende Errungenschaften wie der Börsenkursanzeiger, der Phonograph und die 35-Millimeter-Filmtechnik sowie über tausend Patente allein in den USA. Dort wird bis heute an seinem Geburtstag der „National Inventors Day“ gefeiert. Wie heißt das nicht mehr unumstrittene Genie, das viele bis heute für den Erfinder der Glühlampe halten? Mohren/DEIKE



Lösung: Thomas Alva Edison, US-amerikanischer Erfindungsingenieur, * 11. Februar 1847 Millan/Ohio, † 18. Oktober 1931 West Orange/New Jersey.
 Illustration: © droigks/DEIKE 755R72R2

GESCHÄFTSANZEIGEN



Liebe Kunden,
 unsere Öffnungszeiten
 ab Mitte Januar 2025 sind:
 Mo, Di, Do, Fr 08:30 – 12:00 Uhr
 und 13:00 – 17:00 Uhr
 Samstag 08:30 – 12:00 Uhr
 Mittwoch ganztags geschlossen

STELLENANGEBOTE

Gemeinde Aichstetten

(Landkreis Ravensburg, ca. 3.000 Einwohnerinnen und Einwohner)



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine flexible und teamorientiert arbeitende Persönlichkeit mit Berufsprofil

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

oder vergleichbarer Ausbildung

unbefristet, in Vollzeit oder Teilzeit (mindestens 70 %).

Je nach beruflicher Qualifikation, endgültigem Aufgabenzuschnitt und Erfahrung bietet die Stelle Entwicklungspotenzial bis Entgeltgruppe 9b TVöD.

Nähere Informationen zu der Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter www.aichstetten.de/Stellenangebote.html.

Sie haben Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie diese bis spätestens 09.02.25 an die **Gemeindeverwaltung Aichstetten, Bachstraße 2, 88317 Aichstetten**, oder gerne auch per E-Mail an hubert.erath@aichstetten.de.

Sie müssen da nicht alleine durch.

Sie haben Gewalt oder Kriminalität erlebt und wissen nicht mehr weiter? Wir vom WEISSER RING helfen Ihnen. Wenden Sie sich an unsere Onlineberatung. Anonym und kostenlos.

Onlineberatung: www.weisser-ring.de

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsoffern.

Deutsches Rotes Kreuz

Viele Talente und eine Idee: Menschen in Not zu helfen.

Entdecke die vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten beim Roten Kreuz.